

Eine Aktion von AUVA und KFV

Schulwegplan

VS Langenzersdorf

schulwegplan.at

Stand: Juli 2024

Weitere Informationen über Projekte, Aktionen, Medien und Modelle zum Thema Sicherheit und Gesundheit rund um die Schule finden Sie unter auva.at/sicherlernen.

Disclaimer: Dieser Schulwegplan wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Er dient ausschließlich der Information und soll eine Entscheidungshilfe für die Erziehungsberechtigten zur Wahl des idealen Schulweges für ihr Kind darstellen. Die Verantwortung für die Auswahl des spezifischen Schulweges liegt jedoch bei den Erziehungsberechtigten selbst! Weder die AUVA noch das von der AUVA mit der Datenerhebung und Gestaltung dieses Schulwegplans beauftragte KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) übernehmen eine Gewährleistung für die Richtigkeit, Aktualität, Qualität und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Die Nutzung des Schulwegplanes erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Haftungsansprüche gleich welcher Art gegen das KFV oder die AUVA, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nützung oder Nichtnützung der dargebotenen Informationen etc. bzw. durch die Nützung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Der Schulwegplan wurde mit Datenstand zum angegebenen Datum gestaltet. Spätere allfällige infrastrukturelle oder straßenräumliche Änderungen (wie z. B. neue Schutzwege, Baustellen oder Sperren) konnten somit nicht berücksichtigt werden. Ebenso legt das KFV Wert auf die Feststellung, dass die Auflistung der ausgewiesenen Gefahrenzonen als nicht abschließend zu betrachten ist. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Verwertungen und Vervielfältigungen gleich welcher Art sind nicht gestattet und strafbar. Davon ausgenommen sind einzelne Vervielfältigungen für den eigenen, privaten Gebrauch. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht.
Fotos: AUVA und KFV
Medieninhaber: Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien
Hersteller: Kuratorium für Verkehrssicherheit, Schleiergasse 18, 1100 Wien
Verlags- und Herstellungsort: Wien

Vorwort

Vorliegender Schulwegplan entstand in Kooperation der AUVA (Allgemeine Unfallversicherungsanstalt), des KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit), der Schulleitung und der Gemeinde Langenzersdorf. Mit Energie und Freude in den Schultag starten – das wünschen wir unseren Volksschulkindern! Wie könnte das besser gelingen als mit einem Schulweg, der sowohl Spaß macht als auch sicher ist? Gemeinsam mit AUVA, KFV und Volksschulleitung haben wir daher diesen Schulwegplan entwickelt, der die besten Wege zur Volksschule zeigt, aber auch auf Gefahrenstellen hinweist. Es würde uns freuen, wenn der Schulwegplan unsere Kinder motiviert, vermehrt zu Fuß zur Schule zu gehen. So kann der Schulweg zu einem Weg werden, an dem Dinge entdeckt, Freundschaften geschlossen, Selbständigkeit trainiert und Selbstbewusstsein entwickelt werden. Ein Weg, auf dem unsere Kinder das Gefühl haben, endlich zu den „Großen“ zu gehören.
Marktgemeinde Langenzersdorf

Schulwegplan

Liebe Eltern! Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder alleine zu Fuß zurücklegen. Das macht nicht nur Spaß und ist gesund, sondern reduziert auch die Pkw-Fahrten im Schulumfeld.
Es ist uns ein großes Anliegen, dass Ihr Kind sicher in die Schule und nach Hause kommt. Eine Maßnahme zur Erhöhung der Schulwegsicherheit ist dieser Schulwegplan, der sichere Fußwege zur Volksschule zeigt und Sie beim Schulwegtraining mit Ihrem Kind unterstützen soll.
Sollte doch einmal etwas passieren: Schulkinder sind bei der AUVA beitragsfrei unfallversichert. Bei einem Unfall Ihres Kindes auf dem Weg zur Schule bzw. auf dem Weg von der Schule nach Hause – egal, ob der Weg zu Fuß, mit dem Bus, mit dem Roller oder anderen Verkehrsmitteln zurückgelegt wurde – informieren Sie bitte die Schulleitung darüber. Diese wird die Unfallmeldung an uns vornehmen.
Ihre AUVA



Volksschule

Die Volksschule Langenzersdorf ist gut zu Fuß erreichbar. Viele Kinder werden trotzdem mit dem Auto zur Schule gebracht und wieder abgeholt, wodurch viel Verkehr entsteht. Kinder, die zu Fuß gehen, werden dabei leicht übersehen.

Um den Kfz-Verkehr rund um die Schule zu reduzieren, wurde das Projekt SchulGehBus ins Leben gerufen. An ausgewählten „SchulGehBus-Haltestellen“ treffen sich die Kinder, um gemeinsam mit einem Erwachsenen den letzten Teil des Schulweges zu Fuß zurückzulegen. **Liebe Eltern!** Bitte nutzen Sie dieses Angebot! So können Sie einen wesentlichen Beitrag zur Reduktion des Kfz-Verkehrs sowie zur Erhöhung der Verkehrssicherheit rund um die Schule leisten! Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite der Marktgemeinde Langenzersdorf, beim Bauamt der Marktgemeinde Langenzersdorf oder direkt in der Schule.

AUVA-Schulwegtipps

Gemeinsam bewegt aktiv
Gehen Sie so viel wie möglich mit Ihrem Kind zu Fuß! Zeigen und erklären Sie ihm, wie man sich im Straßenverkehr richtig verhält. Nur durch viel Routine erlangt Ihr Kind Sicherheit.



Seien Sie Vorbild!
Kinder lernen durch Beobachtung und Nachahmung. Queren Sie nur bei grünem Ampellicht, so verinnerlichen bereits die Kleinsten das richtige Verhalten im Straßenverkehr.

Gute Sicht für alle
Wählen Sie gut überschaubare Überquerungsstellen, an denen gute Sicht für alle besteht. Ihr Kind muss die Lenker:innen sehen können – die Lenker:innen müssen Ihr Kind sehen können. Meiden Sie Sichthindernisse wie Kurven, parkende Fahrzeuge und Sträucher. Nie vor oder hinter einem Bus queren!

Stehen – Schauen – Gehen
„Halt“ vor jeder Überquerung ist die wichtigste Regel für Ihr Kind. Vor jeder Überquerung – auch bei Ampeln und Zebrastreifen – bewusst nach beiden Seiten schauen. Ebenso über die Schulter und auf mögliche Abbieger:innen achten. Erst gehen, wenn die Fahrbahn frei ist, oder die Lenker:innen halten!



Zur Schule rollen
Auch den Schulweg mit dem Roller üben (alleine gestattet ab acht Jahren). Gehwege sind erlaubt, Radwege und Straßen tabu. Wichtig ist, langsam zu fahren und Rücksicht auf Fußgänger:innen zu nehmen. Vor jeder Überquerungsstelle gilt: Rechtzeitig halten und schauen! Auf den Radhelm nicht vergessen!

Sichtbarkeit
Reflektierende Materialien sowie Warnwesten erhöhen die Sichtbarkeit nicht nur bei Dämmerung und schlechter Sicht, sondern auch tagsüber. Achten Sie darauf, dass diese auch getragen werden!



Hektik vermeiden
Planen Sie morgens genügend Zeit ein! Ein gestresstes Kind ist unkonzentriert, da können leicht Fehler passieren.



Schulstraße: In diesem Bereich der Schulstraße musst du zwei Zufahrten queren. Vorsicht, zu- und abfahrende Autos befahren hier den Gehsteig und du kannst leicht übersehen werden. Bleibe lieber stehen, wenn du nicht sicher bist, ob dich die Fahrzeuglenkenden gesehen haben! Wenn du die erste Zufahrt gequert hast, schaue auf, ob der weitere Weg frei ist.



Querung Wiener Straße:
Auf der Wiener Straße herrscht viel Verkehr und die Autos sind öfters etwas schneller unterwegs. Vermeide es, wenn möglich, hier die Straße zu überqueren! Mache lieber einen Umweg und quere die Wienerstraße bei der Ampel auf Höhe der Friedhofstraße! Das ist zwar etwas weiter, aber viel sicherer für dich.



Obere Kirchengasse:
Sei vorsichtig, in der Oberen Kirchengasse ist der Gehsteig sehr schmal! Gehe deshalb so nahe wie möglich an der Gebäudekante entlang. Wenn du gemeinsam mit anderen Kindern unterwegs bist, geht möglichst hintereinander! Nähert sich ein Lkw oder ein Bus, dann bleibe lieber stehen und warte ab, bis er vorbeigefahren ist!

Vorsicht
erhöhte Vorsicht
Gefahr
Bus-/Bahnhaltestelle
SchulGehBus Haltestelle
Schule
empfohlener Schulweg
Wintersperre
Unterführung

Kartengrundlage: basemap.at